

Arbeitswert

1883 bei Karl Marx

Marx fragt sich im 4. Band (1. Buch) seines Kapitals auf Seite 332: „Was ist der Wert der Arbeit?“ und zitiert aus William Petty´s Schrift von 1667*): *„Das Gesetz ... sollte dem Arbeiter gerade das noch zum Leben Notwendige zugestehen; denn wenn man ihm das Doppelte zugesteht, dann arbeitet er nur halb soviel, wie er hätte tun können und andernfalls getan hätte; das bedeutet für die Gesellschaft einen Verlust des Ergebnisses von soviel Arbeit.“* (p.64)

Abgesehen von seiner widerwärtigen, menschenverachtenden Einstellung redet Petty hier nirgendwo vom Wert der Arbeit oder dem Arbeitswert. Marx versteht ihn da wohl völlig falsch oder liest dort etwas hinein, was dort gar nicht drin steht. Er fährt fort:

„Der Wert der Arbeit also durch die notwendigen Lebensmittel bestimmt.“ KM4.1, S.332

Lieber Karl, Lebensmittel sind eine reale Menge, der ´Wert der Arbeit´ die Eigenschaft einer Tätigkeit. Beides sind völlig verschiedene Kategorien und das eine ist nicht das Gleiche wie das andere.